****

präsentiert

****

nach dem Bestseller von **Maxim Leo & Jochen Gutsch**

Regie

**Florian Gallenberger**

Produktion

**Benjamin Herrmann**

Drehbuch

**Malte Welding & Florian Gallenberger**

In den Hauptrollen:

**Christoph Maria Herbst** und **Christiane Paul**

An ihrer Seite:

**Jürgen Vogel, Jytte-Merle Böhrnsen, Bettina Lamprecht, Nicola Perot, Peter Jordan,**

**Barbara Philipp, Emilia Nöth, Bella Bading und Wanja Valentin Kube**

sowie in Gastrollen

**Ulrich Tukur** und **Cordula Stratmann**

**PRODUKTIONSPRESSEHEFT**

**Pressebetreuung:**

Lilie 2A PR, Lilienthalstraße 2a, 10965 Berlin

Petra Schwuchow, Jutta Heyn

Tel. 030 / 4036 1137 -3 / -2, E-mail: petra.schwuchow@lilie2a-pr.de jutta.heyn@lilie2a-pr.de

**Presseserver:** [www.presse.majestic.de](http://www.presse.majestic.de)

**INHALT**

**Die Besetzung**............................................................................................................................................. 3

**Der Stab** **& wichtige Partner**........................................................................................................................ 3

**Kurzinhalt**....................................................................................................................................................... 4

**Pressenotiz**.............................................................................................................................................. ….. 5

**Die Alterspubertiere vor der Kamera - Kurzbios**

Christoph Maria Herbst (Paul)........................................................................................................................ 6

Christiane Paul (Emilia)................................................................................................................................… 7

Jürgen Vogel (Theo).........................................................................................................................................8

Bettina Lamprecht (Magda)..............................................................................................................................10

Jytte-Merle Böhrnsen (Eva Schneiderhahn)...................................................................................................11

Peter Jordan (Jonathan)..................................................................................................................................12

Emilia Nöth (Fe) ............................................................................................................................................. 14

Bella Bading (Marie) ...................................................................................................................................... 14

Wanja Valentin Kube (Bo) .............................................................................................................................. 14

**Die Alterspubertiere hinter der Kamera - Kurzbios**

Florian Gallenberger (Regie & Drehbuch) ...................................................................................................... 15

Malte Welding (Drehbuch) …………………………………………………………………………………………… 16

Benjamin Herrmann (Produktion & Verleih) .................................................................................................... 16

**Infos zur Buchvorlage …………**……………………………………………………………………………………. 18

.

**Kontakt** .......................................................................................................................................................... 19

**Die Besetzung**

|  |  |
| --- | --- |
| Paul  | **Christoph Maria Herbst**  |
| Emilia | **Christiane Paul**  |
| Eva Schneiderhahn | **Jytte-Merle Böhrnsen** |
| Theo | **Jürgen Vogel** |
| Magda | **Bettina Lamprecht** |
| Ruben Jacobs | **Nicola Perot** |
| Jonathan | **Peter Jordan** |
| Heike | **Barbara Philipp** |
| Fe | **Emilia Nöth** |
| Marie | **Bella Bading** |
| Bo | **Wanja Valentin Kube** |
| Güldenberg | **Ulrich Tukur** |

**Der Stab**

|  |  |
| --- | --- |
| Regie  | **Florian Gallenberger** |
| Drehbuch | **Malte Welding** und **Florian Gallenberger** |
| nach dem gleichnamigen Buch von | **Maxim Leo & Jochen Gutsch** |
|  |  |
| Produzent | **Benjamin Herrmann** (Majestic Filmproduktion) |
| Koproduzenten | **Christine Strobel** und **Sebastian Lückel** (ARD Degeto) |
| Herstellungsleiter | **Benedikt Böllhoff** und **Max Frauenknecht** (VIAFILM) |
|  |  |
| Bildgestaltung | **Christian Rein** |
| Szenenbild | **Ina Timmerberg** |
| Kostümbild | **Ute Pfaffendorf** und **Genoveva Kylburg** |
| Maske | **Christina Baier** |
| Ton | **Andreas Wölki** |
| Montage | **Sven Budelmann** |

**Partner**

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|

|  |  |
| --- | --- |
| Gefördert mit Mitteln von | **Film- und Medienstiftung NRW** |
|  | **FilmFernsehFonds Bayern** |
|  | **Filmförderungsanstalt** |
|  | **Deutscher Filmförderfonds** |
|  | **Creative Europe MEDIA-Programm der EU** |
| Weltvertrieb | **Beta Cinema** |

 |

**Majestic Filmverleih wird ES IST NUR EINE PHASE, HASE am 14.10.2021**

**in den deutschen Kinos starten**

**Kurzinhalt**

*Alterspubertät, die: Ein krisenhafter Zustand der Unsicherheit in der Mitte des Lebens, in dem die Betroffenen, hormonell schwer verwirrt, den Sinn ihres bisherigen Daseins kritisch überdenken und in Zweifel ziehen.*

Was ist nur passiert?

„*Mein Mann ist mal 800 Kilometer gefahren, nur um mit mir zu schlafen. Jetzt ist ihm die schon andere Seite des Betts zu weit weg.“* (Emilia über Paul)

*„Letztes Wochenende wollte sie Marmelade einkochen.“* (Paul über Emilia)

Paul und Emilia waren immer das Traumpaar. Er, Autor einiger erfolgreicher Romane über die Generation Golf, sie Synchronsprecherin für Telenovelas, gemeinsam haben sie drei Kinder: Bo, der alles wissen möchte, Marie, die alles weiß, und Fe, die immer wütend ist. Es könnte so schön sein.

Aber mit Ende 40 kommen die körperlichen Einschläge näher. Die Haare werden dünner, die Sehkraft nimmt ab und die Libido ebenso. Irgendwann dämmert es den Beiden: Jung sind nur noch die anderen. Als Emilia nach einem One-Night-Stand mit dem jüngeren Ruben eine Beziehungspause möchte und sich ins Leben stürzt, schaut Paul in den Abgrund. Seine Freunde Theo und Jonathan stehen ihm mit fragwürdigen Ratschlägen zur Seite, sein Verleger lehnt sein neues Manuskript als „hoffnungslos“ ab. Paul greift in seiner Verzweiflung zu Antidepressiva und Testosterontabletten und beginnt eine Affäre mit der jungen Lehrerin seiner Tochter, was seinem Dasein allerdings auch nicht viel Würde einhaucht. Nichts bringt ihm das zurück, was er vermisst: seine Jugend und Emilia.

Auf dem 50. Geburtstag einer gemeinsamen Freundin treffen sich Paul und Emilia wieder – die Situation eskaliert und eine Scheidung scheint unvermeidlich. Doch da haben die Kinder auch noch ein Wörtchen mitzureden…

**Pressenotiz**

Ein ganzes Jahr lang hielt sich der Top 3-Bestseller **ES IST NUR EINE PHASE, HASE** der beiden Autoren **Maxim Leo** und **Jochen Gutsch** in den Spiegel-Charts. Hunderttausende Leser haben sich in den schonungslosen und pointierten Beobachtungen zur Alterspubertät wiedergefunden und sich köstlich amüsiert. Die erotische wie körperliche Ruhelosigkeit der Forty- und Fifty-Somethings nutzte das Buch zu einer Chronik der alltäglichen Selbsterniedrigung. Denn wer sich mit allen Mitteln gegen das Unvermeidliche wehrt, erzeugt oft Momente von tragikomischer Schönheit. Das Drehbuch zur Verfilmung schrieben **Malte Welding** (SMS FÜR DICH) und **Florian Gallenberger**.

Seit ihren Studientagen beweisen die (mittlerweile auch nicht mehr ganz jungen) Filmemacher **Florian Gallenberger** und **Benjamin Herrmann** ihr Gespür für beste Kinounterhaltung: nach dem Oscar®-prämierten Kurzfilm QUIERO SER, dem mit zahlreichen Preisen gekürten JOHN RABE, dem mit Emma Watson und Daniel Brühl starbesetzten COLONIA DIGNIDAD und der herzerwärmenden Dramödie GRÜNER WIRD’S NICHT, SAGTE DER GÄRTNER UND FLOG DAVON mit Elmar Wepper in der Hauptrolle ist **ES IST NUR EINE PHASE, HASE** die neueste Zusammenarbeit des erfolgreichen Regie/Produktions-Teams.

Vor der Kamera werden die beiden Publikumslieblinge **Christoph Maria Herbst** (DER VORNAME, STROMBERG - DER FILM) und **Christiane Paul** („Counterpart“, ELTERN) der Alterspubertät die Stirn bieten. Pauls Leidensgenossen und beste Freunde spielen **Jürgen Vogel** (HIN UND WEG, CLUB DER ROTEN BÄNDER - WIE ALLES BEGANN) und **Peter Jordan** (UND WER NIMMT DEN HUND?), Emilias Freudinnen **Bettina Lamprecht** (DIE KÄNGURU-CHRONIKEN, „Pastewka“) und **Barbara Philipp** (SYSTEMSPRENGER), die Affären der beiden werden gespielt von **Jytte-Merle Böhrnsen** (KOKOWÄÄH 2) und vom Schweizer Newcomer **Nicola Perot**. Als die drei Kinder sind **Emilia Nöth** („Sløborn“), **Bella Bading** (LASSIE - EINE ABENTEUERLICHE REISE) und **Wanja Valentin Kube** zu sehen. In Gastrollen spielen **Ulrich Tukur** (JOHN RABE, UND WER NIMMT DEN HUND?) und **Cordula Stratmann** (SMS FÜR DICH).

Die Bildgestaltung übernimmt **Christian Rein** (HOW TO BE SINGLE, LOVE ROSIE), das Produktionsdesign **Ina Timmerberg** (GUT GEGEN NORDWIND), die Montage **Sven Budelmann** (ICH WAR NOCH NIEMALS IN NEW YORK, DER MEDICUS).

**ES IST NUR EINE PHASE, HASE** ist eine Produktion der Majestic Filmproduktion in Zusammenarbeit mit VIAFILM (Benedikt Böllhoff, Max Frauenknecht) und in Co-Produktion mit ARD Degeto (Christine Strobl, Sebastian Lückel), gefördert mit Mitteln von Film- und Medienstiftung NRW, FilmFernsehFonds Bayern, Filmförderungsanstalt und Deutscher Filmförderfonds. Die Projektentwicklung wurde gefördert mit Mitteln des Creative Europe MEDIA-Programms der EU.

**ES IST NUR EINE PHASE, HASE** wird noch bis Ende September in Köln, München und Umgebung gedreht.

**Majestic Filmverleih wird ES IST NUR EINE PHASE, HASE am 14. Oktober 2021 in die Kinos bringen.**

**Die Alterspubertiere vor der Kamera - Kurzbios**

**CHRISTOPH MARIA HERBST**

**als Paul**

Christoph Maria Herbst ist seit seiner Hauptrolle in der Serie „Stromberg“ (2004-2012) ganz Deutschland bestens bekannt. Die Serie wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, bescherte Herbst einen Grimme-Preis und drei Deutsche Comedy-Preise und wurde 2014 auch mit großem Erfolg für das Kino adaptiert. Christoph Maria Herbst gilt als hoch angesehener und bestens etablierter Theater- und Filmschauspieler, der darüber hinaus auch durch seine Arbeit als Hörbuch- und Synchronsprecher sich eine große Fangemeinde aufbauen konnte.

Schon während seiner Ausbildung zum Bankkaufmann in Wuppertal engagierte sich der 1966 geborene Christoph Maria Herbst in der dortigen Theaterszene und widmete sich in den Jahren danach voll und ganz seiner schauspielerischen Berufung. Auf ein Engagement im Landestheater Dinslaken folgten Gastauftritte am Stadttheater Bremerhaven und mit der Theater-Adaption der Woody Allen-Komödie „Broadway Danny Rose“ stand Christoph Maria Herbst 2002/2003 über ein Jahr lang auf der Bühne des Münchener Metropol Theaters. Mit der Komödie „Männerhort“, in der Herbst gemeinsam mit seinem Kollegen Bastian Pastewka vor ausverkauftem Haus im Theater am Kurfürstendamm spielte, ging das Ensemble 2008 auf Deutschlandtournee. 2014 wurde MÄNNERHORT auch, mit Christoph Maria Herbst in einer der Hauptrollen, erfolgreich für die große Leinwand adaptiert.

Christoph Maria Herbsts Name ist zum Garanten für beste Unterhaltung geworden. Nach dem überragenden Erfolg der „Stromberg“-Serie arbeitete er mit Regisseuren wie Doris Dörrie, Helmut Dietl, Detlev Buck und Michael Bully Herbig. In der WIXXER-Reihe spielt er den bösartig-verschlagenen Dr. Alfons Hatler. Diese Rolle stand sicherlich auch Pate, als David Wnendt ihn für die Bestseller-Verfilmung ER IST WIEDER DA besetzte. Nicht nur der Film, auch das von Christoph Maria Herbst eingelesene Hörbuch waren ein überragender Erfolg.

Herbst hat zahllose Hörbücher und Hörspiele eingesprochen und ist auch bei Animationsfilmen immer wieder als Voice Artist zu hören, zuletzt bei den ANGRY BIRDS-Filmen, in denen auch Christiane Paul mit von der Partie war. Auch für seine Sprecher-Arbeit wurde Herbst mehrfach ausgezeichnet. Zuletzt 2019 mit dem Deutschen Hörbuchpreis in der Kategorie Beste Unterhaltung für *Die Hungrigen und die Satten* von Timur Vermes.

Zuletzt sah man ihn in den beiden Serien „Deutsch-Les-Landes“ (Magenta TV) und der „Merz gegen Merz“ (ZDF) an der Seite von Annette Frier nach einer Idee des „Stromberg“-Showrunners Ralf Husmann, sowie in den Kinohits JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER (2018) von Dennis Gansel und DER VORNAME (2018) von Sönke Wortmann.

**Filmografie (Auswahl):**

2021 ES IST NUR EINE PHASE, HASE Regie: Florian Gallenberger

2020 JIM KNOPF UND DIE WILDE 13 Regie: Dennis Gansel

2021 HUI BUH UND DAS HEXENSCHLOSS Regie: Sebastian Niemann

2021 CONTRA Regie: Sönke Wortmann

2018 JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER Regie: Dennis Gansel

2018 DER VORNAME Regie: Sönke Wortmann

2016 DIE LETZTE SAU Regie: Aron Lehmann

2015 HIGHWAY TO HELLAS Regie: Aron Lehmann

2015 ER IST WIEDER DA Regie: David Wnendt

2014 STROMBERG – DER FILM Regie: Arne Feldhusen

2014 MÄNNERHORT Regie: Franziska Meyer Price

2013 300 WORTE DEUTSCH Regie: [Züli Aladağ](https://de.wikipedia.org/wiki/Z%C3%BCli_Alada%C4%9F)

2012 DAS HAUS DER KROKODILE Regie: Cyrill Boss, Philipp Stennert

2011 WICKIE AUF GROSSER FAHRT Regie: Christian Ditter

2009 WICKIE UND DIE STARKEN MÄNNER Regie: Michael „Bully“ Herbig

2008 „Zwei Weihnachtsmänner“ Regie: Tobi Baumann

2007 HÄNDE WEG VON MISSISSIPPI Regie: Detlev Buck

2007 NEUES VOM WIXXER Regie: Cyrill Boss, Philipp Stennert

2006 HUI BUH – DAS SCHLOSSGESPENST Regie: Sebastian Niemann

2006 WO IST FRED? Regie: Anno Saul

2005 VOM SUCHEN UND FINDEN DER LIEBE Regie: Helmut Dietl

2004 DER FISCHER UND SEINE FRAU Regie: Doris Dörrie

2004 AUS DER TIEFE DES RAUMS Regie: Gil Mehmert

2003 DER WIXXER Regie: Tobi Baumann

**CHRISTIANE PAUL**

**als Emilia**

Christiane Paul ist eine weit über Deutschlands Grenzen hinaus erfolgreiche Schauspielerin, deren darstellerische Bandbreite jede Facette abdeckt. 2016 wurde sie für ihre Darstellung der alleinerziehenden Richterin Elke Seeberg in dem Fernsehthriller „Unterm Radar“ mit dem International Emmy Award ausgezeichnet.

Das internationale Fernsehpublikum konnte Christiane Paul zuletzt in einer Hauptrolle in der mit großer medialer – besonders in den USA - Anerkennung bedachten Serie „Counterpart“ an der Seite von Oscar-Preisträger J.K. Simmons sehen.

Die aus einer Ärztefamilie stammende Christiane Paul sorgte bereits mit einem ihrer ersten Kinofilme, DAS LEBEN IST EINE BAUSTELLE (1997, Regie: Wolfgang Becker) an der Seite von Jürgen Vogel für große Aufmerksamkeit: Der Film feierte seine Weltpremiere im Rahmen des Wettbewerbs bei der Internationalen Filmfestspiele Berlin. Kurz darauf stand sie an der Seite von Heike Makatsch für die schwarze Komödie DIE HÄUPTER MEINER LIEBEN (1998, Regie: Hans-Günther Bücking) vor der Kamera. Zum Kultfilm avancierte Fatih Akins IM JULI (2000), ein Roadmovie, in dem Christiane Paul an der Seite von Moritz Bleibtreu zu sehen ist. Neben Ulrich Tukur sah man sie im Jahr 2005 in dem aufwendig inszenierten Doku-Drama „Die Nacht der großen Flut“ (Regie: Raymond Ley) über die Ereignisse der Hamburger Sturmflut im Jahr 1962.

In den Folgejahren arbeitete Paul sowohl für das Fernsehen als auch im Kino in zahlreichen groß angelegten Produktionen. Darunter beispielsweise der Event-Zweiteiler „Hindenburg“, dem Dreiteiler „Das Adlon. Eine Familiensaga“, über das weltberühmte Berliner Hotel und die Familie Adlon oder auch in der zu einer gesellschaftlichen Debatte führenden Event-Produktion „Unsere Väter, unsere Mütter“. Auf der großen Leinwand gehörte sie zum Ensemble der Verballhornung der Edgar Wallace-Filme NEUES VOM WIXXER (2007, Regie: Cyrill Boll, Philpp Stennert). Mit zahlreichen Auszeichnungen bedacht wurde die Romanverfilmung DIE WELLE, in der sie erneut an der Seite von Jürgen Vogel zu sehen ist. In der bewegenden Tragikomödie ELTERN (2013, Regie: Robert Thalheim) spielte sie gemeinsam mit Charly Hübner. Dem jungen Kinopublikum ist Christiane Paul bestens bekannt aus der erfolgreichen Reihe DIE VAMPIRSCHWESTERN (2012, 2014, 2016), in der sie als Mutter Elvira Tepes, die mit einem Vampir verheiratet ist, in Erscheinung tritt.

Christiane Paul wurde bereits als Nachwuchsschauspielerin mit dem Max Ophüls-Preis, dem Bayerischen Filmpreis und einer Goldenen Kamera ausgezeichnet. Neben dem International Emmy Award wurde Christiane Paul darüber hinaus 2017 mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande für gemeinnütziges Engagement für das Berliner Sozialprojekt „Die Arche“ sowie für ihre Funktion als Unicef-Patin und Botschafterin zum Welt-Aids-Tag ausgezeichnet.

**Filmografie (Auswahl):**

2021 ES IST NUR EINE HASE, HASE Regie: Florian Gallenberger

2019 „8 Tage“ Regie: Stefan Ruzowitzky, Michael Krummenacher

2018 „Counterpart“ Showrunner: Justin Marks

2018 STEIG.NICHT.AUS! Regie: Christian Alvart

2016 DIE WELT DER WUNDERLICHS Regie: Dani Levy

2016 DIE VAMPIRSCHWESTERN 3 Regie: Tim Trachte

2015 „Unterm Radar“ Regie: Elmar Fischer

2014 DIE VAMPIRSCHWESTERN 2 Regie: Wolfgang Groos

2013 ELTERN Regie: Robert Thalheim

2012 DIE VAMPIRSCHWESTERN Regie: Wolfgang Groos

2008 DIE WELLE Regie: Dennis Gansel

2007 NEUES VOM WIXXER Regie: Cyrill Boss, Philipp Stennert

2006 REINE FORMSACHE Regie: Ralf Huettner

2005 IM SCHWITZKASTEN Regie: Eion Moore

2002 VÄTER Regie: Dani Levy

2000 IM JULI Regie: Fatik Akin

1998 DIE HÄUPTER MEINER LIEBEN Regie: Hans-Günther Bücking

1997 DAS LEBEN IST EINE BAUSTELLE Regie: Wolfgang Becker

**JÜRGEN VOGEL**

**als Theo**

Der 1968 in Hamburg geborene Jürgen Vogel zählt zu den beliebtesten und renommiertesten Schauspielern Deutschlands, der sowohl im Fernsehen wie auch im Kino gleichermaßen Erfolge feiert. Zu seinen letzten Arbeiten für die große Leinwand zählen DIE DREI !!! (2019, Regie: Viviane Andereggen) sowie die Verfilmung der gleichnamigen Jugend-Kultserie CLUB DER ROTEN BÄNDER – WIE ALLES BEGANN (2019, Regie: Felix Binder). Im Herbst 2020 kann man Jürgen Vogel in gleich zwei herausragenden Kinoproduktionen sehen: Er ist Teil der Star-Besetzung von GOTT, DU KANNST EIN ARSCH SEIN! (Regie: André Erkau). Und an der Seite von Heiner Lauterbach und Hilmi Sözer spielt er in Marc Rothemunds Komödie ES IST ZU DEINEM BESTEN einen Vater, der seinen zukünftigen Schwiegersohn loswerden will.

Jürgen Vogels Karriere vor der Kamera begann bereits früh als Kindermodel. Für den Film entdeckt wurde er als 15-Jähriger. Mit Sönke Wortmanns KLEINE HAIE gelang ihm 1991 schließlich der große Durchbruch. Obwohl Jürgen Vogel die Schauspielschule bereits nach nur einem Tag verließ, überzeugt er seither durch ein vielseitiges Rollenrepertoire in zahlreichen TV- und Kinoproduktionen. Ob als Krimineller, rachsüchtiger Bruder, Mörder, Proll oder liebender Ehemann – Jürgen Vogel begeistert durch sein nuanciertes Spiel immer wieder das Publikum.

Durch seinen Mut, auch in unbequeme Rollen zu schlüpfen, wurde Jürgen Vogel zu einem der wichtigsten Schauspieler für den deutschen Autorenfilm. So bewies er in gleich drei Filmen von Matthias Glasner, DER FREIE WILLE (2006), THIS IS LOVE (2009) und GNADE (2012), sein Können für thematisch schwere Stoffe. Im Gegenzug zeigte er seine Wandlungsfähigkeit auch durch Rollen in Erfolgskomödien wie WO IST FRED? (2006, Regie: Anno Saul) oder KEINOHRHASEN (2007, Regie: Til Schweiger). Als besonders experimentierfreudig erwies sich Jürgen Vogel in Lars Kraumes KEINE LIEDER ÜBER LIEBE (2005) an der Seite von Heike Makatsch und Florian Lukas. Das Drehbuch des Films basierte auf nur wenigen Vorgaben. Während der Dreharbeiten entwickelte sich eine Fake-Dokumentation, in der Jürgen Vogel als Leadsänger der eigens für den Film gegründeten Band Hansen durch Deutschland tourte und vor echtem Publikum live sang. Desweiteren brillierte er im Kino in Oskar Roehlers Epos QUELLEN DES LEBENS (2013), im Thriller STEREO (2014, Regie: Maximilian Erlenwein), für den er mit Moritz Bleibtreu vor der Kamera stand, sowie in der Verfilmung des Charlotte Roche-Bestsellers SCHOSSGEBETE (Regie: Sönke Wortmann). 2014 war er Teil des Ensembles in dem berührenden Roadmovie-on-bike HIN UND WEG (Regie: Christian Zübert), unter anderen an der Seite von Florian David Fitz, Julia Koschitz und Hannelore Elsner. 2017 sorgte seine Verkörperung des Steinzeitmenschen Kelab aka „Ötzi“ iin dem Film DER MANN AUS DEM EIS (Regie: Felix Randau) für große Aufmerksamkeit bei Presse und Publikum. Des Weiteren ist er in einem Cameo-Auftritt in Michael Herbigs BULLYPARADE – DER FILM (2017) sowie in einer der Hauptrollen in dem Weihnachtskinderfilm HEXE LILLI RETTET WEIHNACHTEN (2017, Regie: Wolfgang Groos) zu sehen. Einen kleineren Part hat Jürgen Vogel in dem von der Filmkritik hoch gelobten und bereits mit zahlreichen Auszeichnungen gekürten Spielfilmdebüt von Faraz Shariat FUTUR DREI übernommen.

Jürgen Vogel wurde im Laufe seiner Karriere mit zahlreichen Preisen geehrt: Für ROSAMUNDE (1989) bekam er 1990 den Bayerischen Filmpreis als Bester Nachwuchsdarsteller. Für KLEINE HAIE (1991) und EMMAS GLÜCK (2007) erhielt er jeweils den Bayerischen Filmpreis, für DAS LEBEN IST EINE BAUSTELLE (1997) den Deutschen Filmpreis. Seine herausragende künstlerische Gesamtleistung als Schauspieler, Ko-Autor und Ko-Produzent des Films DER FREIE WILLE (2006) brachte Jürgen Vogel auf der Berlinale 2006 einen Silbernen Bären ein, im selben Jahr wurde er als Bester Darsteller beim TriBeCa Film Festival sowie beim Chicago Film Festival geehrt. Seine Darstellung in WO IST FRED? (2006, Regie: Anno Saul) und EIN FREUND VON MIR (2006) wurde jeweils mit dem Ernst Lubitsch-Preis ausgezeichnet. Für die TV-Produktion „Das Phantom“ (2000, Regie: Dennis Gansel) erhielt er außerdem einen Adolf-Grimme-Preis. Seine darstellerische Leistung in DIE WELLE bescherte ihm einen Jupiter Award und eine Nominierung für den Europäischen Filmpreis 2008. Zuletzt wurde der 2019 mit dem Emder Schauspielpreis geehrt.

**Filmografie (Auswahl):**

2021 ES IST NUR EINE HASE, HASE Regie: Florian Gallenberger

2020 GOTT, DU KANNST EIN ARSCH SEIN! Regie: André Erkau

2020 ES IST ZU DEINEM BESTEN Regie: Marc Rothemund

2020 FUTUR DREI Regie: Faraz Shariat

2019 DIE DREI !!! Regie: Viviane Andereggen

2019 CLUB DER ROTEN BÄNDER – WIE ALLES BEGANN Regie: Felix Binder

2017 HEXE LILLI RETTET WEIHNACHTEN Regie: Wolfgang Groos

2017 BULLY PARADE – DER FILM (Cameo) Regie: Michael Herbig

2017 DER MANN AUS DEM EIS Regie: Felix Randau

2014 HIN UND WEG Regie: Christian Zübert

2014 STEREO Regie: Maximilian Erlenwein

2012 GNADE Regie: Matthias Glasner

2010 DIE KOMMENDEN TAGE Regie: Lars Kraume

2010 SCHWERKRAFT Regie: Maximilian Erlenwein

2009 THIS IS LOVE Regie: Matthias Glasner

2008 DIE WELLE Regie: Dennis Gansel

2007 KEINOHRHASEN Regie: Til Schweiger

2006 EMMAS GLÜCK Regie: Sven Taddicken

2006 DER FREIE WILLE Regie: Matthias Glasner

2006 EIN FREUND VON MIR Regie: Sebastian Schipper

2005 KEINE LIEDER ÜBER LIEBE Regie: Lars Kraume

2003 ROSENSTRASSE Regie: Margarethe von Trotta

2001 EMIL UND DIE DETEKTIVE Regie: Franziska Buch

1997 FRÄULEIN SMILLAS GESPÜR FÜR SCHNEE Regie: Bille August

1997 DAS LEBEN IST EINE BAUSTELLE Regie: Wolfgang Becker

1992 KLEINE HAIE Regie: Sönke Wortmann

**BETTINA LAMPRECHT**

**als Magda**

Bettina Lamprecht ist eine äußerst vielseitige Schauspielerin, die dem deutschen Publikum seit 1999 bis heute besonders durch ihre Auftritte in den großen Comedy-Serien des deutschen Fernsehens, wie z.B. „Switch“, „Ladykracher“, „Pastewka“ und der „heute-show“, bestens bekannt ist. Nach „Südstadt“, unter der Regie von Matti Geschonneck sah man sie zuletzt in einer der Hauptrollen der für das ZDF hochkarätig besetzten Juli Zeh-Verfilmung „Unterleuten – Das zerrissene Dorf“ ebenfalls unter der Regie von Geschonnek sowie in Dani Levys Kinokomödie DIE KÄNGURU-CHRONIKEN.

Lamprecht absolvierte Mitte der 90er Jahre ein Studium an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover, bevor sie 1999 für ein Jahr in das Ensemble der bis heute populären ProSieben-Comedy-Reihe „Switch“ einstieg. Es folgten Auftritte an der Seite von Anke Engelke und Christoph Maria Herbst in der Comedy-Serie „Ladykracher“, in der Lamprecht von 2002 bis 2013 in insgesamt 89 Folgen mitwirkte. 2005 wurde sie Teil des Ensembles in der mit zahlreichen Auszeichnungen geehrten Sitcom „Pastewka“, die mit Bastian Pastewka zunächst erfolgreich für Sat.1 produziert und ab 2018 von Amazon als Serien-Eigenproduktion übernommen wurde. Darüber hinaus war sie in der Rolle der Reporterin Petra Radetzky zwischen 2010 und 2015 in der wöchentlichen Satire-Sendung „heute-show“ zu sehen.

Als Frau eines der Hauptermittlers, gespielt von Matthias Matschke, stand Bettina Lamprecht in drei Folgen der „Helen Dorn“-Krimireihe vor der Kamera.

Bettina Lamprecht spielt regelmäßig Theater, 2018 wirkte sie am Schauspiel Hannover in der Inszenierung des derzeitigen Schauspieldirektors der Berliner Volksbühne, Thorleifur Örn Arnarsson, „Die verlorene Oper. Ruhrepos“ mit.

Mit mehreren Deutschen Fernsehpreisen, Deutschen Comedy-Preisen bis hin zur Rose von Luzern (für „Pastewka“) ausgezeichnet, dreht Bettina Lamprecht nun wieder für die große Leinwand. So spielte sie in Tobi Baumanns VOLLIDIOT mit und gehörte in diesem Jahr zum Ensemble der trotz der Corona-Pandemie sehr erfolgreichen Verfilmung der KÄNGURU-CHRONIKEN von Marc Uwe Kling.

**Filmografie (Auswahl):**

2021 ES IST NUR EINE HASE, HASE Regie: Florian Gallenberger

2020 DIE KÄNGURU-CHRONIKEN Regie: Dani Levy

2020 „Unterleuten – Das zerrissene Dorf“ Regie: Matti Geschonnek

2017 „Südstadt“ Regie: Matti Geschonnek

2007 VOLLIDIOT Regie: Tobi Baumann

**JYTTE-MERLE BÖHRNSEN**
als Eva Schneiderhahn

Die gebürtige Hamburgerin Jytte-Merle Böhrnsen begann ihre Karriere als Schauspielerin bereits mit sechs Jahren auf der Bühne des Deutschen Schauspielhauses, sowie dem Kellertheater Hamburg. 2001/2002 studierte sie, noch während ihrer Schulzeit, in New York am berühmten Lee Strasberg Theatre Institute Schauspielerei und Gesang, bevor sie, zurück in Hamburg, 2004 ihr Abitur machte.

Gleich im Anschluss an ihre schulische Ausbildung begann sie ihre Arbeit vor der Kamera. Sie übernahm Episodenrollen in verschiedenen etablierten deutschen Krimireihen wie z.B. „Der Kriminalist“ oder auch „Tatort“ und „Wilsberg“. Zu sehen in ihrer ersten Hauptrolle vor der Kamera ist sie 2016 in „Das singende, klingende Bäumchen“, der Neuverfilmung eines DEFA-Klassikers unter der Regie von Wolfgang Eißler.

Parallel zu ihren vielfältigen Fernsehengagements, ist Jytte-Merle Böhrnsen auch auf der großen Leinwand immer wieder zu sehen. Ihr Leinwanddebüt gab sie in dem Film EN GARDE unter der Regie von Ayşe Polat, der u.a. 2004 bei den Filmfestspielen in Locarno mit dem Silbernen Löwen ausgezeichnet wurde. 2011 kommt es zu einer ersten Zusammenarbeit mit dem Regisseur Oliver Rihs für die Komödie DATING LANCELOT, bevor sie 2012 erstmals von Til Schweiger für seinen Action-Thriller SCHUTZENGEL besetzt wurde. Nach einem Zwischenstopp im Fantasy-Genre in THE FORBIDDEN GIRL (Regie: Till Hastreiter) trat sie auch, in Til Schweigers nächstem Film KOKOWÄÄH 2 (2013), an der Seite von Samuel Finzi auf. Es folgte die weibliche Hauptrolle neben Jacob Matschenz und Tobias Moretti, in dem von Schweiger und Tom Zickler produzierten Kinodebüt des Regisseurs Tobias Wiemann GROSSSTADTKLEIN.

Desweiteren spielte sie in 3 TÜRKEN UND EIN BABY von [Sinan Akkuş](https://de.wikipedia.org/wiki/Sinan_Akku%C5%9F), 2015 in André Erkaus WINNETOUS SOHN und 2016 folgte eine erneute Zusammenarbeit mit Oliver Rihs für AFFENKÖNIG. Unter der Regie von Helena Hufnagel spielte Jytte-Merle Böhrnsen in EINMAL BITTE ALLES an der Seite von Luise Heyer. Dieser Film wurde mit dem Nachwuchsproduzentenpreis im Rahmen des Bayerischen Filmpreises ausgezeichnet.

Sie studierte für ihre Tätigkeit als Autorin Philosophie an der FU Berlin und ist mit Regisseur Tobias Wiemann verheiratet. Beide haben zusammen ein Kind. Gemeinsam mit Natja Brunckhorst schrieb Böhrnsen an dem Drehbuch für den mit dem Deutschen Filmpreis ausgezeichneten Kinderfilm AMELIE RENNT. Zurzeit wird in Spanien der Kinofilm DER PFAD gedreht, für den sie zusammen mit Roman-Autor Rüdiger Bertram das Drehbuch schrieb.
 **Filmografie (Auswahl):**

2021 ES IST NUR EINE HASE, HASE Regie: Florian Gallenberger

2020 DER PFAD (Drehbuch) Regie: Tobias Wiemann
2017 AMELIE RENNT (Drehbuchmitarbeit) Regie: Tobias Wiemann
2017 EINMAL BITTE ALLES Regie: Helena Hufnagel
2016 AFFENKÖNIG Regie: Oliver Rihs
2015 WINNETOUS SOHN Regie: André Erkau
2015 3 TÜRKEN UND EIN BABY Regie: Sinan Akkuş
2013 LOST PLACE Regie: Thorsten Klein
2013 GROSSSTADTKLEIN Regie: Tobias Wiemann
2013 KOKOWÄÄH 2 Regie: Til Schweiger
2013 FORBIDDEN GIRL Regie: Till Hastreiter
2012 SCHUTZENGEL Regie: Til Schweiger
2011 DATING LANCELOT Regie: Oliver Rihs
2004 EN GARDE Regie: Ayşe Polat

**PETER JORDAN**

**als Jonathan**

Peter Jordan ist einer der facettenreichsten Schauspieler Deutschlands, der im Fernsehen wie im Kino und besonders auf den deutschsprachigen Bühnen äußerst erfolgreich und fest etabliert ist.

In den 1990er Jahren absolvierte der gebürtige Dortmunder an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg ein Schauspielstudium und erhielt im Anschluss daran zunächst am Volkstheater Rostock und danach am Schauspielhaus Bochum erste feste Engagements. Von 2000-2009 war er festes Ensemble-Mitglied des berühmten Thalia Theaters in Hamburg, wo er unter anderem mit Regisseuren wie Jürgen Kruse, Michael Thalheimer und Dimiter Gotscheff zusammenarbeitete. 2003 wurde Jordan von der Akademie der Künste mit dem Darstellerpreis geehrt. Seit 2009 ist er freiberuflich als Schauspieler und Regisseur am Theater tätig: So gab er 2010 den Teufel im „Jedermann“ bei den Salzburger Festspielen, war u.a. in Gastauftritten am Maxim Gorki Theater in Berlin und dem Thalia in Hamburg zu sehen. Gemeinsam mit Leonard Koppelmann entstanden seit 2011 Regiearbeiten für verschiedene deutschen Bühnen, wie z.B. dem Theater Dortmund, dem Staatstheater Mainz, dem Düsseldorfer Schauspielhaus und – immer wieder - dem Thalia Theater Hamburg.

Parallel zu seiner Arbeit am Theater konnte man Peter Jordan nichtsdestotrotz immer wieder in den vielfältigen Reihen der deutschen TV-Krimilandschaft im Fernsehen bewundern. So spielte er beispielsweise von 2008-2012 im NDR-„Tatort“ den Vorgesetzten von Kommissar Cenk Batu und übernahm auch in der Reihe „Solo für Weiss“ eine ähnliche Rolle an der Seite von Anna Maria Mühe. Die Ausstrahlung der fünften Episode dieser beim Publikum sehr beliebten Reihe steht kurz bevor.

Auch auf der großen Leinwand ist Jordan ebenfalls sehr präsent und arbeitete in den vergangenen Jahren u.a. mit Regisseuren wie Fatih Akin, Lars Jessen, Tom Tykwer, Helmut Dietl und Sönke Wortmann zusammen. So spielte er mit Axel Prahl und Bjarne Mädel in Lars Jessens SCHIMMELREITER (2008), in dem er die Rolle des pflichtversessenen Lebensmittelkontrolleurs Fuchs übernahm, der von seiner Beförderung träumt und bei seinem letzten Einsatz vor dem großen Schritt alles verliert. Und in dem beeindruckenden Spielfilmdebüt von Julia Langhof, LOMO – THE LANGUAGE OF MANY OTHERS sieht man ihn als zugleich coolen und völlig überforderten Vater gemeinsam mit Jonas Dassler als seinen Sohn und Marie-Lou Sellem als seine Frau. Erst kürzlich lief Rainer Kaufmanns UND WER NIMMT DEN HUND? erfolgreich in den Kinos, in dem Peter Jordan an der Seite von Ulrich Tukur und Martina Gedek spielt.

Peter Jordan lebt in Berlin und Hamburg, gilt als passionierter Läufer und leiht seine Stimme – wenn ihm die Bühnen- und Filmarbeit Zeit dafür lässt – immer wieder verschiedenen Hörbuch- und Hörspiel-Projekten.

**Filmografie (Auswahl):**

2021 ES IST NUR EINE HASE, HASE Regie: Florian Gallenberger

2020 BEKENNTNISSE DES HOCHSTAPLER FELIX KRULL Regie: Detlev Buck

 DAS MÄDCHEN MIT DEN GOLDENEN HÄNDEN Regie: Katharina Maria Schubert

2019 MEIN SOHN Regie: Lena Stahl

2018 UND WER NIMMT DEN HUND? Regie: Rainer Kaufmann

2017 BANKERS OF RESISTANCE Regie: Joram Lürsen

2016 SOMMERFEST Regie: Sönke Wortmann

2015 LOMO – THE LANGUAGE OF MANY OTHERS Regie: Julia Langhof

2013 AMOUR FOU Regie: Jessica Hausner

2011 DIE KIRCHE BLEIBT IM DORF Regie: Ulrike Grote

2010 ZETTL Regie: Helmut Dietl

2008 SOULKITCHEN Regie: Fatih Akin

 DORFPUNKS Regie: Lars Jessen

 SCHIMMELREITER Regie: Lars Jessen

2007 THE INTERNATIONAL Regie: Tom Tykwer

2002 SOLINO Regie: Fatih Akin

**EMILIA NÖTH**

**als Fe**

Die Berlinerin Emilia Nöth steht noch am Anfang ihrer Karriere, durfte aber schon, nach ersten Auftritten in der Fernsehserie „Großstadtrevier“ 2019 und 2020, ihr Talent in ihrer ersten Hauptrolle in dem „Polizeiruf 110 – Dunkler Zwilling“ an der Seite von Simon Schwarz unter Beweis stellen. In dem Krimi spielt sie die Tochter eines Umzugsunternehmers, die nach und nach erkennt, dass ihr Vater ein gefährlicher Serienmörder ist. Für diesen Auftritt wurde sie von der Presse hoch gelobt. Demnächst wird sie in einer Nebenrolle in Detlev Bucks Rachethrillerkomödie WIR KÖNNEN NICHT ANDERS (AT) zu sehen sein. Kürzlich ausgestrahlt wurde die ZDF-Miniserie „Sløborn“ (Showrunner: Christian Alvart), in der Emilia Nöth zum Ensemble gehört und die ebenfalls großen Anklang in den Medien gefunden hat.

ES IST NUR EINE PHASE, HASE ist die erste größere Kinorolle von Emilia Nöth.

**BELLA BADING**

**als Marie**

Die heute 13-jährige Bella Bading spielte bereits im Alter von sechs Jahren in Fernsehfilmen mit. Aus einem Schauspieler-Haushalt kommend spielte sie unter anderem in „Tian – Das Geheimnis der Schmuckstraße“ (2017) ihre erste Hauptrolle.

Zuvor war sie bereits in dem Kinofilm und Festival-Liebling MEERES STILLE (2013, Regie: Juliane Fezer) in einer Nebenrolle zu sehen sowie als 7-jährige in einer Hauptrolle in dem Fernsehfilm „… und dann kam Wanda“ (2014, Regie: Holger Haase). 2015 besetzte Christian Schwochow die junge Berlinerin in einer Nebenrolle in seinem Künstlerinnen-Biopic PAULA und kürzlich sah man sie in einer Ensemblehauptrolle in LASSIE – EINE ABENTEUERLICHE REISE unter der Regie von Hanno Olderdissen.

Demnächst ist die Ausstrahlung von HAVEN – ABOVE SKY (AT: SHIPBREAKER), dem neuen Film von Tim Fehlbaum, geplant: Bella spielt darin die Hauptrolle der Maila.

.

**Wanja Valentin Kube**

**als Bo**

Wanja Valentin Kube hat bereits Erfahrungen als Kindersprecher gesammelt, ehe er die ersten Schritte vor der Kamera machte. Im Fernsehen war er in der Folge „Teufelskreis“ in der Serie „Lena Lorenz“ zu sehen und er hatte einen kleinen Auftritt im Weimarer „Tatort – Der feine Geist“. In dem Kinofilm „Zorro“ spielte er Max, seine bislang größte Rolle, an der Seite von Mark Waschke, Sabine Timoteo und Jule Hermann.

**Die Alterspubertiere hinter der Kamera - Kurzbios**

**FLORIAN GALLENBERGER**

**Co-Drehbuch & Regie**

Florian Gallenberger, 1972 in München geboren, studierte 1992 bis 1998 an der renommierten Hochschule für Fernsehen und Film seiner Heimatstadt. Schon eine seiner ersten Arbeiten, der Film DIE GEBRÜDER SKLADANOWSKI (1995, Regie: Wim Wenders, zusammen mit Studenten der HFF), bei dem Gallenberger als Co-Autor und -Regisseur mitwirkte, gewann bei den Filmfestspielen in Montreal den Preis für den besten Dokumentarfilm. 1997 entstand mit seinem Kommilitonen German Král der Kurzfilm TANGO BERLIN, der unter anderem in Venedig im Wettbewerb lief und in Bukarest mit dem Preis für die Beste Regie ausgezeichnet wurde. Für seinen in Mexiko gedrehten Abschlussfilm QUIERO SER gewann Gallenberger nicht nur nahezu sämtliche deutschen und internationalen Nachwuchspreise, sondern auch 2001 den Oscar®.

Florian Gallenbergers Spielfilmdebüt, SCHATTEN DER ZEIT (2005), produziert von Helmut Dietl, wurde mit dem Bayerischen Filmpreis in den Kategorien Bester Erstlingsfilm und Beste Kamera ausgezeichnet. Sein zweiter Kinofilm, JOHN RABE, mit Ulrich Tukur in der Titelrolle wurde 2009 bei den Internationalen Filmfestspielen in Berlin uraufgeführt und gewann im selben Jahr nicht nur zwei Bayerische Filmpreise, sondern wurde gleich mit vier Lolas beim Deutschen Filmpreis (Bester Film, Bester Hauptdarsteller, Bestes Szenenbild, Bestes Kostümbild) geehrt, Gallenberger selbst war in der Kategorie Beste Regie ebenfalls nominiert.

2013 produzierte Gallenberger gemeinsam mit Benjamin Herrmann die Tragikomödie HIN UND WEG unter der Regie von Christian Zübert und einem hochkarätigen Schauspielensemble, darunter Florian David Fitz, Julia Koschitz, Jürgen Vogel und Hannelore Elsner. Parallel arbeitete Gallenberger gemeinsam mit Benjamin Herrmann an dem Polit-Thriller COLONIA DIGNIDAD, den er im Herbst 2015 in Argentinien, Luxemburg und Deutschland mit Emma Watson, Daniel Brühl und Michael Nyqvist in den Hauptrollen inszenierte. Der Film feierte seine Weltpremiere 2015 auf dem Toronto Filmfestival, wurde mit dem Bayerischen Filmpreis für den Besten Film ausgezeichnet sowie in fünf Kategorien für den Deutschen Filmpreis nominiert. Darüber hinaus sorgte der Film dafür, dass das Auswärtige Amt der Bundesrepublik Deutschland seine Fehler im Umgang mit den Machenschaften des Sektenführers Paul Schäfer im diktatorisch regierten Chile der 70er Jahre bekannte.

2018 kam Gallenbergers Roadmovie GRÜNER WIRD’S NICHT, SAGTE DER GÄRTNER UND FLOG DAVON mit Publikumsliebling Elmar Wepper in der Hauptrolle in die Kinos. Es folgte ein Ausflug zum Fernsehen für die Siegfried Lenz-Verfilmung „Der Überläufer“, den Gallenberger mit Jannis Niewöhner in der Hauptrolle inszenierte und der im April 2020 in der ARD ausgestrahlt wurde.

ES IST NUR EINE PHASE, HASE ist die zweite Komödie, die Gallenberger inszeniert und die inzwischen sechste Zusammenarbeit des Regie/Produktions-Duo mit Benjamin Herrmann.

Parallel zu seiner Tätigkeit als Regisseur, Drehbuchautor und Produzent lehrt Florian Gallenberger seit 2011 als Professor an der Münchner Filmhochschule.

**Filmografie (Auswahl):**

2021 ES IST NUR EINE PHASE, HASE (Co-Drehbuch & Regie)

2020 „Der Überläufer“ (Co-Drehbuch & Regie)

2018 GRÜNER WIRD’S NICHT (Drehbuchbearbeitung & Regie)

2016 COLONIA DIGNIDAD (Drehbuch & Regie)

2014 HIN UND WEG (Produzent)

2009 JOHN RABE (Drehbuch & Regie)

2004 SCHATTEN DER ZEIT (Drehbuch & Regie)

2000 QUIERO SER (Kurzfilm, Drehbuch & Regie)

**MALTE WELDING**

**Drehbuch**

MALTE WELDING, geboren 1974, studierte Jura in Bonn. 2006 gründete er das Fußballblog „Fooligan“ und wurde Autor und Chefredakteur des Internetmagazins „Spreeblick“. 2010 schrieb er sein erstes Buch, es folgten 5 weitere. „Sekundenschaf schaffte es 2015 auf die SPIEGEL-Bestsellerliste. Maltes Essays erschienen und in der FAZ und im SZ Magazin. Im Magazin der Berliner Zeitung schrieb er sieben Jahre lang eine wöchentliche Liebeskolumne. Welding wurde dreimal in der Kategorie „Bestes Essay“ für den Deutschen Reporterpreis nominiert und hat drei (bald vier) Kinder (2, 4, 7).

Als Drehbuchautor trat er erstmals 2015 in Erscheinung. Gemeinsam mit Karoline Herfurth verfasste er das Drehbuch für ihr Regiedebüt SMS FÜR DICH, das 2016 mit Karoline Herfurth, Friedrich Mücke und Nora Tschirner in den Hauptrollen in die Kinos kam. Nach SO VIEL ZEIT ist ES IST NUR EINE PHASE, HASE nun der dritte Kinofilm, der von Malte Welding geschrieben wurde.

**Filmografie (Auswahl):**

2021 ES IST NUR EINE PHASE, HASE Regie: Florian Gallenberger

2017 SO VIEL ZEIT Regie: Philip Kadelbach

2015 SMS FÜR DICH Regie: Karoline Herfurth

**BENJAMIN HERRMANN**

**Produzent**

Benjamin Herrmann studierte Filmregie an der Münchner Hochschule für Fernsehen und Film. Während seiner Zeit bei ProSieben und Senator (co-)produzierte und verlieh er Filme wie Michael „Bully“ Herbigs DER SCHUH DES MANITU (2002), Oliver Hirschbiegels DAS EXPERIMENT (2001), Christian Züberts LAMMBOCK (2001), Sönke Wortmanns DAS WUNDER VON BERN (2003), sowie Christian Carions Oscar®-nominierte internationale Co-Produktion MERRY CHRISTMAS (2005).

2006 gründete Benjamin Herrmann mit Majestic sein eigenes Produktions- und Verleihunternehmen. Bis heute erreichten Majestics Filme, wie Doris Dörries KIRSCHBLÜTEN - HANAMI, Philipp Stölzls NORDWAND, Florian Gallenbergers JOHN RABE, COLONIA DIGNIDAD sowie UND GRÜNER WIRD’S NICHT, SAGTE DER GÄRTNER UND FLOG DAVON, Sherry Hormanns WÜSTENBLUME, Feo Aladags DIE FREMDE, David Wnendts FEUCHTGEBIETE und Christian Züberts DREIVIERTELMOND und HIN UND WEG, mehr als 10 Mio. Zuschauer und gewannen 11 Deutsche und 6 Bayerische Filmpreise, zuletzt 2019 mit Markus Imhoofs bewegenden Dokumentarfilm ELDORADO.

Benjamin Herrmann beteiligte sich als deutscher Co-Produzent und Verleiher an der Herausbringung der österreichischen Kult-Filmreihe um den Ermittler Simon Brenner und verlieh auch an Josef Haders Regiedebüt WILDE MAUS, das 2017 im Rahmen der Berlinale seine Weltpremiere feierte. Ebenfalls im Jahr 2017 brachte Herrmann den von Nora Tschirner produzierten Dokumentarfilm EMBRACE in die Kinos, bis heute der erfolgreichste deutsche Kino-Event-Start. 2018/2019 folgten die beiden Kinokomödien GRÜNER WIRD’S NICHT, SAGTE DER GÄRTNER UND FLOG DAVON, den Herrmann unter der Regie von Florian Gallenberger produzierte, sowie Rainer Kaufmanns UND WER NIMMT DEN HUND? mit Martina Gedeck und Ulrich Tukur in den Hauptrollen.

Mit ES IST NUR EINE PHASE, HASE begibt sich das bewährte Regie/Produktions-Duo Florian Gallenberger und Benjamin Herrmann gemeinsam in die Untiefen der Alterspubertät.

Benjamin Herrmann ist Mitglied der Europäischen Filmakademie und Vorstandvorsitzender der Deutschen Filmakademie. Daneben unterrichtet er an verschiedenen deutschen Filmhochschulen.

Benjamin Herrmann wurde als Produzent bislang dreimal mit dem Bayerischen Filmpreis und einmal mit dem Deutschen Filmpreis für den Besten Film ausgezeichnet. 2015 und 2018 wurde Majestic von der Staatsministerin für Kultur und Medien [Monika Grütters](https://de.wikipedia.org/wiki/Monika_Gr%C3%BCtters) mit dem [BKM](https://de.wikipedia.org/wiki/Beauftragter_der_Bundesregierung_f%C3%BCr_Kultur_und_Medien)-Verleiherpreis für besondere Leistungen bei der Verbreitung künstlerisch herausragender Filme ausgezeichnet.

**Filmografie (als Produzent, Auswahl):**

2021 ES IST NUR EINE PHASE, HASE Regie: Florian Gallenberger

2018 GRÜNER WIRD’S NICHT Regie: Florian Gallenberger

2016 COLONIA DIGNIDAD Regie: Florian Gallenberger

2014 HIN UND WEG Regie: Christian Zübert

2012 DIE ABENTEUER DES HUCK FINN Regie: Hermine Huntgeburth

2011 TOM SAWYER Regie: Hermine Huntgeburth

2009 WÜSTENBLUME Regie: Sherry Hormann

2009 JOHN RABE Regie: Florian Gallenberger

2008 NORDWAND Regie: Philipp Stölzl

2005 MERRY CHRISTMAS Regie: Christian Carion

2003 DAS WUNDER VON BERN Regie: Sönke Wortmann

2001 DAS EXPERIMENT Regie: Oliver Hirschbiegel

**Kurze Infos zur Buchvorlage:**

****

## Es ist nur eine Phase, Hase

[Maxim Leo](https://www.ullstein-buchverlage.de/nc/autoren/autor-detailansicht/name/maxim-leo.html), [Jochen Gutsch](https://www.ullstein-buchverlage.de/nc/autoren/autor-detailansicht/name/jochen-gutsch.html)

### Ein Trostbuch für Alterspubertierende

Pubertät ist schlimm. Klar. Aber nicht so schlimm wie: Alterspubertät! Alterspubertierende sind angegraute, bequeme, oft kurzsichtige Wesen, die die Ruhe lieben, das Wandern, das Wort »früher« und bestuhlte Pop-Konzerte. Männliche Alterspubertierende zwängen ihren runden Ü45-Körper in Neoprenanzüge und beginnen einen Kitesurf-Lehrgang. Andere laufen Marathon. Weibliche Alterspubertierende flüchten sich gern in die Spiritualität und »wollen sich neu entdecken«. Oder Marmelade einkochen. Klingt scheußlich? Ist es auch. Aber eben auch sehr, sehr lustig ... Ein kleiner Trost: Alterspubertierende sind die größte Bevölkerungsgruppe in Europa. Du bist nicht allein.

Ullstein Paperback
Hardcover
144 Seiten
ISBN: 9783864930614
Erschienen: 23.02.2018

**IM VERLEIH VON**

Majestic Filmverleih

Bleibtreustraße 15

10623 Berlin

Tel. +49 30 887 14 48 - 0

Fax +49 30 887 14 48 - 10

info@majestic.de

**PRESSEBETREUUNG**

Lilie2A PR

Lilienthalstraße 2a

10965 Berlin

Petra Schwuchow & Jutta Heyn

Tel. +49 30 4036 1137 -3 / -2

petra.schwuchow@lilie2a-pr.de

jutta.heyn@lilie2a-pr.de